

Kurztherapie nach Suizidversuch ASSIP

Attempted Suicide Short Intervention Program

An wen sich das Angebot richtet

Die Kurztherapie ASSIP wird allen Patientinnen und Patienten, die einen Suizidversuch unternommen haben, routinemässig empfohlen. Sie ist nicht ein Ersatz für eine längerfristige Therapie, sondern ein spezifisches klinisches Angebot zur Klärung der Hintergründe und Erarbeitung von Massnahmen zur Vorbeugung weiterer suizidaler Krisen. Ein erfolgter Suizidversuch ist der wichtigste Risikofaktor für einen späteren Suizid. Er erhöht das Risiko über Jahre hinweg 60- bis 100-fach. Die Kurztherapie ASSIP hat das Ziel, das Suizidrisiko für weitere suizidale Handlungen zu reduzieren. Das Angebot ersetzt keine längere Psychotherapie, sondern soll diese ergänzen.

Kurzbeschreibung des Angebotes

- 1. Konsultation:** narratives Interview über die Hintergründe des Suizidversuchs. Das Gespräch wird auf Video aufgezeichnet. Die Patientin / der Patient erhält schriftliche Unterlagen zum Thema Suizid (Psychoedukation).
- 2. Konsultation:** Video-Playback: Das aufgezeichnete Interview wird zusammen mit der Patientin / dem Patienten angeschaut. Abläufe, die einer suizidalen Krise vorausgehen, werden gemeinsam geklärt.
- 3. Konsultation:** Die Hintergründe einer suizidalen Krise, längerfristige Therapieziele, Warnzeichen wie auch ein ganz persönlicher Krisenplan im Falle von Suizidgefahr werden erarbeitet und anschliessend schriftlich zuhanden der Patientin / des Patienten sowie auf Wunsch für die Therapeutin festgehalten.

4. Konsultation: Gemeinsam mit der Patientin / dem Patienten werden anhand des Videos erlernte Strategien eingeübt.

Briefliche Kontaktaufnahme von unserer Seite alle 3 Monate bzw. 6 Monate, über mindestens 2 Jahre.

Ort:

Spital Thun, Psychiatrische Dienste
Krankenhausstrasse 12, 3600 Thun

Dauer:

3 bis max. 4 Sitzungen, jeweils ca. 1 Std.

Leitung:

M. Sc. Barbara Schwab, eidg. anerkannte Psychotherapeutin

Anmeldung

Patientinnen und Patienten können schriftlich mit Anmeldeformular (erhältlich an den PDT) oder per E-Mail: barbara.schwab@spitalstsag.ch resp. PDTTriagePatienten@spitalstsag.ch zugewiesen werden. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf, damit wir Ihnen weitere Informationen zusenden können (Anmeldeformular mit Informationen für Patientinnen und Patienten), die Sie der Patientin / dem Patienten bereits aushändigen. Wir nehmen anschliessend mit Ihnen oder der Patientin / dem Patienten direkt Kontakt auf.

Ausschlusskriterien: Ungenügende Deutschkenntnisse, Psychose, Borderline-Persönlichkeitsstörung, Fremdgefährdung.